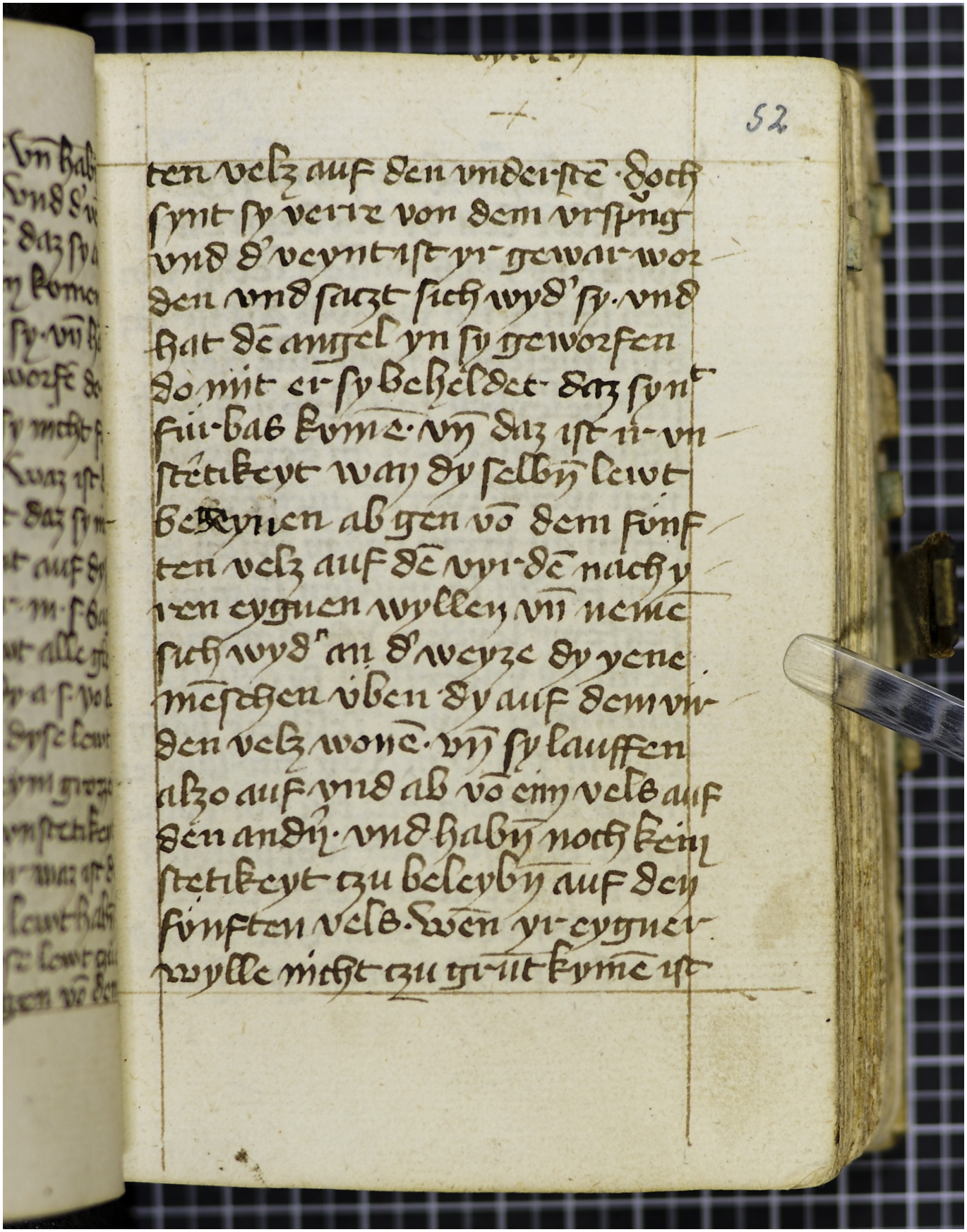
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



52

ten velz auf den vnderste · doch
synt sy verre von dem vrsprung
vnd d' veynt ist yr gewar wor
den vnd sazt sich wyd' sy · vnd
hat de angel yn sy geworfen
do mit er sy beheldet · daz synt
fur bas kume · vn daz ist ir vn
stetikeyt wan dy selben leut
beleyben ab gen vo dem funf
ten velz auf de vyr de nach y
ren eygnen wyllen vn neme
sich wyd' an d' weyze dy yene
meschen vben dy auf dem vier
den velz wone · vn sy lauffen
alzo auf vnd ab vo eim velb auf
den andn · vnd haben noch kein
stetikeyt czu beleyben auf den
funften velb · wen yr eygner
wylle nicht czu gerut kume ist